



Abbildung 1: Aus dem System ausgetragene Ablagerungen

## Comprex®-Reinigung eines neu gebauten Heißwassersystems in einer Montagehalle vor der Inbetriebnahme

### Aufgabenstellung

- Verunreinigungen und Rückstände aus neu gebautem Heißwassersystem entfernen (Abbildung 1)
- intensives Reinigen des Hauptsystems mit dem Comprex®-Verfahren
- Reinigen von 3 Wärmeübertragern / Wärmetauschern mit Vor- und Rücklaufleitungen (Abbildung 2)
- Sicherstellen eines einwandfreien Zustands zur Inbetriebnahme

Abbildung 2: Im System enthaltene  
Wärmeübertrager

### Technische Daten

- Heizzentrale auf Dachetage (Neubau)
- Rohrleitungen DN 200, Werkstoff Stahl
- Länge insgesamt ca. 240 m

### Reinigen mit dem Comprex®-Verfahren

- mechanisches Reinigen durch den kontrollierten Einsatz von Luft und Wasser
- Zugang zum System über einfache Adapteranschlüsse (Abbildung 3)
- Lufteinspeisung von Comprex®-Einheit zur Heizzentrale außerhalb des Gebäudes (Abbildung 4)
- 3 Techniker, insgesamt ca. 25 Std. vor Ort

Abbildung 3: Einspeisung von Luft und  
Wasser in das System über Adapter

### Ergebnis der Comprex®-Reinigung

- Verunreinigungen und Rückstände mobilisiert und ausgetragen (Abbildung 1)
- wesentlich intensivere Reinigungswirkung des Comprex®-Verfahrens gegenüber intermittierender Wasserspülung mit Fließgeschwindigkeiten bis 0,5 m/s
- einwandfreier Zustand des Rohrleitungssystems
- Inbetriebnahme möglich

Abbildung 4: Lufteinspeisung mit  
Comprex®-Einheit vor dem Gebäude